



Verwaltungs- und
Wirtschafts-Akademie
Rheinland-Pfalz e. V.
Koblenz



Lehrstuhl für BWL,
insb. Bankbetriebslehre

Seminarinhalte

Studiengang mit Schwerpunkt Bank mit dem

Studienziel: Bankfachwirt/in (VWA)

unter der Leitung von
Universitätsprofessor Dr. Gerd Waschbusch,
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere
Bankbetriebslehre

und

unter der Studienleitung von
Universitätsprofessor Dr. Heinz Kußmaul
an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken

Beratung, Anmeldung und Organisation
Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie Koblenz (VWA)
Emil-Schüler-Str. 2, 56068 Koblenz
Tel.: 02 61/1 33 76 -0 / Fax: 02 61/1 33 76 10
info@vwa-koblenz.de / www.vwa-koblenz.de

Stand: Juli 2019

Seminarteil: Grundlagen der Bankbetriebslehre

Dauer: 1 Tag

- A. Grundlagen zum Bankensystem
 - I. Wesen von Banken
 - II. Struktur des deutschen Bankensystems
 - III. Rechtliche Rahmenbedingungen bankbetrieblicher Tätigkeit
- B. Bankgeschäfte
 - I. Einlagengeschäft
 - 1. Einlagenarten
 - 2. Einlagensicherungssysteme
 - II. Kreditgeschäft
 - 1. Kreditarten
 - 2. Kreditvertrag
 - III. Baufinanzierungen
 - IV. Inländischer Zahlungsverkehr
 - V. Außenhandelsfinanzierung
- C. Handelsgeschäfte
 - I. Börsenwesen
 - II. Handelsgeschäfte mit Basisinstrumenten
 - III. Handelsgeschäfte mit derivativen Finanzinstrumenten
- D. Geldpolitik der EZB
 - I. Institutioneller Rahmen der einheitlichen Geldpolitik
 - II. Durchführung der Geldpolitik
- 3. Garantie- und Kundendienstpolitik als leistungsprogrammpolitische Nebenleistungen
- II. Instrumente zur Gestaltung der Leistungsbereitschaft (Instrumente der Distributionspolitik)
 - 1. Absatzwegpolitik
 - 2. Betriebs- und Lieferbereitschaftspolitik
- III. Instrumente zur Abgeltung der Leistungsbereitschaft und Leistungssubstanz (Instrumente der Preis- und Konditionenpolitik)
 - 1. Bestimmungsfaktoren der Preis- und Konditionenpolitik
 - 2. Dimensionen der Preiselemente
 - 3. Gestaltung der Preiselemente
- IV. Instrumente zur Informationsvermittlung über Leistungsbereitschaft, Leistungssubstanz und deren Abgeltung (Instrumente der Kommunikationspolitik)
 - 1. Werbung
 - 2. Persönlicher Verkauf (Personal Selling)
 - 3. Verkaufsförderung (Sales Promotion)
 - 4. Public Relations (Öffentlichkeitsarbeit)
- D. Unternehmensidentität und -kultur im Kreditgewerbe

Seminarteil: Bankbilanzierung

Dauer: 2 Tage

Seminarteil: Bankmarketing

Dauer: 1 Tag

- A. Grundlagen des Bankmarketings
 - I. Begriff und Merkmale des Bankmarketings
 - II. Besonderheiten des Angebots von Bankdienstleistungen
 - III. Grundzüge einer Marketingkonzeption für Kreditinstitute
 - 1. Die Bestimmung von Marketingzielen
 - 2. Die Entwicklung von Marketingstrategien
 - 3. Marktsegmentierung als Grundlage einer differenzierten bzw. konzentrierten Marketingstrategie
 - IV. Systematisierung der absatzpolitischen Instrumente von Kreditinstituten
- B. Die Marktforschung als Informationsquelle für den Einsatz der absatzpolitischen Instrumente im Bankwesen
- C. Das absatzpolitische Instrumentarium der Kreditinstitute
 - I. Instrumente zur Gestaltung der Leistungssubstanz (Instrumente der Produkt- und Sortimentspolitik)
 - 1. Produktpolitik im Sinne der Leistungsartenpolitik
 - 2. Sortimentspolitik im Sinne der Leistungsprogrammpolitik
- A. Grundlagen der externen Rechnungslegung von Kreditinstituten
 - I. Rechtsgrundlagen für das externe Rechnungswesen
 - II. Besondere Vorschriften für Kreditinstitute
- B. Ausweis in der Bilanz
 - I. Gliederungsprinzipien
 - II. Besondere Geschäfte
 - 1. Pensionsgeschäfte
 - 2. Wertpapierleihgeschäfte
 - 3. Gemeinschaftsgeschäfte
 - 4. Treuhandgeschäfte
 - III. Ausgewählte Aktivpositionen
 - 1. Forderungspositionen
 - 2. Wertpapierpositionen
 - IV. Ausgewählte Passivpositionen
 - 1. Buchverbindlichkeiten
 - 2. Verbriefte Verbindlichkeiten
 - V. Positionen unter dem Bilanzstrich
 - 1. Eventualverbindlichkeiten
 - 2. Andere Verpflichtungen
- C. Ausweis in der GuV-Rechnung
 - I. Form und Gliederung der GuV-Rechnung
 - II. Ausgewählte Positionen der GuV-Rechnung
 - 1. Zinsergebnis
 - 2. Provisionsergebnis
 - 3. Kompensationspositionen

- D. Bewertungsgrundsätze
 - I. Überblick
 - II. Bewertung von Forderungen
 - III. Bewertung von Wertpapieren
 - IV. Stille Risikovorsorge
 - V. Offene Risikovorsorge
- E. Inhalte von Anhang und Lagebericht
 - I. Anhang
 - II. Lagebericht
- IV. Erfassung, Bewertung und Steuerung von Währungsrisiken
- V. Erfassung, Bewertung und Steuerung von Aktienkursrisiken
- VI. Erfassung, Bewertung und Steuerung von Liquiditätsrisiken
- VII. Erfassung, Bewertung und Steuerung von operationalen Risiken

Seminarteil: Bankenaufsicht

Dauer: 2 Tage

- A. Bankbetriebliche Risiken
 - I. Begriff
 - II. Systematisierung
- B. Rechtfertigung einer staatlichen Wirtschaftsaufsicht über Kreditinstitute
- C. Rechtsgrundlagen und institutioneller Rahmen der Bankenaufsicht
 - I. Rechtsgrundlagen der Bankenaufsicht
 - II. Institutioneller Rahmen der Bankenaufsicht
 - 1. Träger der Bankenaufsicht
 - 2. Adressaten der Bankenaufsicht
- D. Instrumente der Bankenaufsicht
 - I. Überblick
 - II. Marktzugangsregelungen
 - III. Ordnungsrahmen der laufenden geschäftlichen Tätigkeit von Kreditinstituten
 - 1. Solvabilitätsvorschriften
 - 2. Liquiditätsvorschriften
 - 3. Kreditvorschriften
 - IV. Informationsbasis der Bankenaufsichtsträger
 - V. Eingriffsrechte der Bankenaufsichtsträger
- E. Einlagensicherungssysteme

Seminarteil: Risikomanagement in Banken

Dauer: 2 Tage

- A. Grundlagen des Risikomanagements in Kreditinstituten
 - I. Begriffsbestimmungen
 - II. Grundsätze des Risikomanagements
 - III. Modell für das Risikomanagement
 - IV. Rahmenbedingungen von Kreditinstituten und Risikomanagement
- B. Strategien und Ziele des Risikomanagements in Kreditinstituten
 - I. Strategien des Risikomanagements
 - II. Ziele des Risikomanagements
- C. Risikomanagementbereiche
 - I. Überblick über die Risiken bankbetrieblicher Tätigkeit
 - II. Erfassung, Bewertung und Steuerung von Adressenrisiken
 - III. Erfassung, Bewertung und Steuerung von Zinsänderungsrisiken

Auszug aus dem Stoffplan Studium

3 Semester wirtschaftswissenschaftliches Studium an der VWA Koblenz

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

- I. Betrieb und Betriebswirtschaftslehre
- II. Der dispositive Faktor
- III. Die menschliche Arbeitsleistung
- IV. Betriebsmittel und Werkstoffe
- V. Rechtsformwahl als Entscheidungsproblem
- VI. Unternehmenszusammenschluss als Entscheidungsproblem
- VII. Standortwahl als Entscheidungsproblem
- VIII. Fragen der Existenzgründungspraxis

Unternehmensrechnung

- I. Einführung in das Controlling
- II. Buchführung und Bilanz als Teilgebiet des betrieblichen Rechnungswesens
- III. Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik

Externes Rechnungswesen / Bilanzierung

- I. Jahresabschluss
- II. Jahresabschlusspolitik
- III. Jahresabschlussanalyse
- IV. Konzernabschluss und Internationale Rechnungslegung

Investition und Finanzierung

- I. Zusammenhänge, Begriffsabgrenzung und finanzwirtschaftlichen Entscheidungskriterien
- II. Die Investition: Instrumente der Investitionsrechnung
- III. Die Finanzierung: Instrumente der Kapitalaufbringung
- IV. Finanzwirtschaftliche Entscheidungen und Finanzmanagement

VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

Grundlagen der Marktwirtschaft: Märkte, Preisbildung und Wettbewerb

- I. Grundsätzliches
- II. Produktion und Konsum heute und morgen
- III. Angebot und Nachfrage am Gütermarkt
- IV. Die Steuerung durch den Markt
- V. Monopol und andere Wettbewerbsbeschränkungen
- VI. Staatliche Eingriffe in die Preisbildung
- VII. Faktormärkte und ausgewählte Gütermärkte
- VIII. Die Rolle des Staates in der Materialwirtschaft

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

- I. Grundlagen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung
- II. Produktion und Inlandsprodukt
- III. Der empirische Befund für die Bundesrepublik Deutschland
- IV. Das Inlandsprodukt im zeitlichen und internationalen Vergleich
- V. Das Inlandsprodukt als Wohlfahrtsindikator?
- VI. Nebenrechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

RECHT

Privatrecht

- Bürgerliches Recht
- I. Allgemeiner Teil
 - II. Schuldrecht (Allgemeiner Teil)
 - III. Schuldrecht (Besonderer Teil)
 - IV. Sachenrecht

Arbeitsrecht

Schwerpunkte des Arbeitsrechts

Öffentliches Recht

Wirtschaftsbezogenes Staats- und Europarecht

BWL-Methoden Wahlpflichtfach

Option 1

Fremdsprachen

Englisch B2-Niveau (Externe Nachweise werden anerkannt).

Option 2

Mathematische Methoden und Statistik in der Wirtschaft

Individuelle Führungskompetenzen

Präsentationstechniken
Kommunikation und Konflikt
Führung, Motivation und psychologische Ansätze

Option 3

Mathematische Methoden und Statistik in der Wirtschaft

Datenanalyse

Um die Studierenden auf die fortschreitende Digitalisierung vorzubereiten, bietet die VWA Koblenz im Wahlpflichtfach Datenanalyse an.

Je mehr die künstliche Intelligenz die Arbeitsprozesse übernimmt, umso mehr Daten und Dokumentationen fallen an, die ausgewertet werden müssen. Hier ist der Ansatzpunkt für das Fach.

Die Vorlesungen finden an Rechnern statt. Anhand der Software Excel wird gezeigt, wie Daten beschafft, aufbereitet, interpretiert und für Prognosen eingesetzt werden können.

Zusatzvorlesungen

- Lerntechnik
- Klausurtechnik